Objekttyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Der Geschichtsfreund : Mitteilungen des Historischen Vereins Zentralschweiz**

Band (Jahr): **163 (2010)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Jährlicher Förderpreis «Geschichte der Zentralschweiz» des Historischen Vereins Zentralschweiz

Ausschreibung für die Preisverleihung im Jahr 2011
Einsendeschluss: 31. Dezember 2010

Der Historische Verein Zentralschweiz (vormals Historischer Verein der Fünf Orte) setzt sich seit 1843 für die Geschichtsforschung und die historische Überlieferung im Raum Zentralschweiz ein. Es gehört zu seinen Zielen, das Verständnis für geschichtliche Vorgänge in dieser Region, welche die Kantone Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden und Zug umfasst, zu fördern und der Geschichtsschreibung neue Impulse zu verleihen. Zu diesem Zweck vergibt der Historische Verein Zentralschweiz alljährlich einen Forschungsförderpreis für qualitativ hervorragende wissenschaftliche historische Arbeiten zur Region Zentralschweiz. Die Ausschreibung ist grundsätzlich offen; im Sinne der Nachwuchsförderung richtet sie sich ausdrücklich auch an junge Historikerinnen und Historiker.

Die eingereichten wissenschaftlichen Studien sollen sich mit Fragestellungen auseinandersetzen, welche für den Raum Zentralschweiz von allgemeiner Bedeutung sind. Die Behandlung des Themas für den ganzen Raum Zentralschweiz oder für einen grösseren Teil dieser Region ist erwünscht, aber nicht zwingend. Rein lokal ausgerichtete Fragestellungen werden nicht akzeptiert. Ebenfalls nicht berücksichtigt werden bereits publizierte Arbeiten. Der Umfang einer eingereichten Arbeit soll mindestens 30 Seiten betragen.

Die Arbeiten werden von einer Jury begutachtet. Als Preisgeld stehen 3'000 Franken zur Verfügung; prämierte Arbeiten werden zudem in der Regel im Jahrbuch «Der Geschichtsfreund» des Historischen Vereins Zentralschweiz veröffentlicht. Die Preisverleihung erfolgt an der öffentlichen Jahresversammlung des Vereins und wird auch in den Medien kommuniziert.

Einsendeschluss für die Arbeiten (sei es in Papierform oder auf elektronischem Weg) ist jeweils der 31. Dezember des laufenden Jahres. Adressat: Dr. Oliver Landolt, Staatsarchiv Schwyz, Kollegiumstrasse 30, 6431 Schwyz; E-Mail: oliver.landolt@sz.ch. Er steht auch für weitere Auskünfte zum Förderpreis «Geschichte der Zentralschweiz» zur Verfügung. Informationen über den Historischen Verein Zentralschweiz sind auf dem Internet unter der Adresse www.hvz.ch zugänglich.

Historische Verkehrslandschaft der Zentralschweiz – vom Saumpfad zur NEAT
Beiträge der Arbeitstagung des Historischen Vereins Zentralschweiz vom 6. Juni 2009

Peter Hoppe
Historische Verkehrslandschaft der Zentralschweiz – vom Saumpfad zur NEAT
Einleitende Bemerkungen

Christoph Maria Merki
Die Gestaltungskraft der Wasserwege. Über die Innerschweiz als historisch gewachsene Verkehrslandschaft.

Oliver Landolt
Strassenbau und Strassenunterhalt in spätmittelalterlicher Zeit nach zentralschweizerischen Quellen

Thomas Reitmaier und Gregor Egloff
Sturm und Alkohol – ein schiffsarchäologischer Beitrag zur Innerschweizer Verkehrsgeschichte

Hans-Ulrich Schiedt
Verkehrswege, Verkehrsbedingungen und Verkehrskapazitäten in der Zentralschweiz im ausgehenden 18. und 19. Jahrhundert

Kilian T. Elsasser:
Die Gotthardbahn - The Worlds most Picturesque Route. Wie das Marketing der Gotthardbahngesellschaft das Selbstverständnis der Schweiz massgeblich prägte

Paul Schneeberger
Erst die Seetalbahn, dann die Neue Eisenbahn-Alpentransversale - verkehrspolitische Prioritäten im Kanton Luzern in den 1980er und 1990er Jahren

Allgemeine Beiträge

Michael Blatter
Die Veränderung der alpinen Landwirtschaft zwischen dem 14. und 18. Jahrhundert – am Beispiel des «Wildheuen» in Engelberg

Hans-Jörg Kuhn
Transkription der Archivverordnung des Einsiedler Konventualen P. Marian Müller (1724-1780)

Vereinsberichte 2009

Bibliografie der Zentralschweiz für das Jahr 2007

Der Geschichtsfreund Band 163/2010 ISBN 978-3-906130-64-4